AMT FÜR STATISTIK
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

Bevölkerungsstand per 31. Dezember 2023

0.9% Bevölkerungswachstum

26.09.2024 – Am 31. Dezember 2023 gehörten der ständigen Bevölkerung Liechtensteins 40’015 Personen an, wobei der Anteil der Frauen bei 50.4% lag. Innert Jahresfrist erhöhte sich die ausländische ständige Bevölkerung um 87 Personen auf 13’721 Personen. Die Zahl der in Liechtenstein wohnhaften Personen mit liechtensteinischer Staatsbürgerschaft wuchs im gleichen Zeitraum um 251 Personen auf 26’294 Personen. Der Ausländeranteil reduzierte sich in der Folge innert Jahresfrist von 34.4% auf 34.3%.

Statistikportal Liechtenstein

Hier finden Sie detaillierte Informationen zu Inhalt der Statistik, Grafiken, Tabellen, Zeitreihen und Ländervergleichen.

www.statistikportal.li

Impressum

Erscheinungsdatum: 26.09.2024
Version 1
Berichtsjahr: 2023
Erscheinungsweise: jährlich
Herausgeber:
Amt für Statistik Liechtenstein,
Äulestrasse 51, 9490 Vaduz
Kontakt:
Amt für Statistik T +423 236 68 76
info.as@llv.li

Bearbeitung: Brigitte Schwarz
Themengebiet: Bevölkerungsstand
Nutzungsbedingungen: CC BY 4.0
Publikations-ID: 211.2023.03.1

Inhaltsverzeichnis

1 Bevölkerungswachstum von 338 Personen 4

2 Prozentual stärkster Zuwachs in Schellenberg 5

3 34% ausländische Staatsangehörige 6

4 66% der Bevölkerung sind liechtensteinische Staatsangehörige 7

5 Durchschnittsalter beträgt 43 Jahre und 307 Tage 8

6 Nichtständige Bevölkerung nimmt aufgrund der Schutzbedürftigen aus der Ukraine deutlich zu 9

7 Das Bevölkerungswachstum von Liechtenstein liegt im Mittelfeld 10

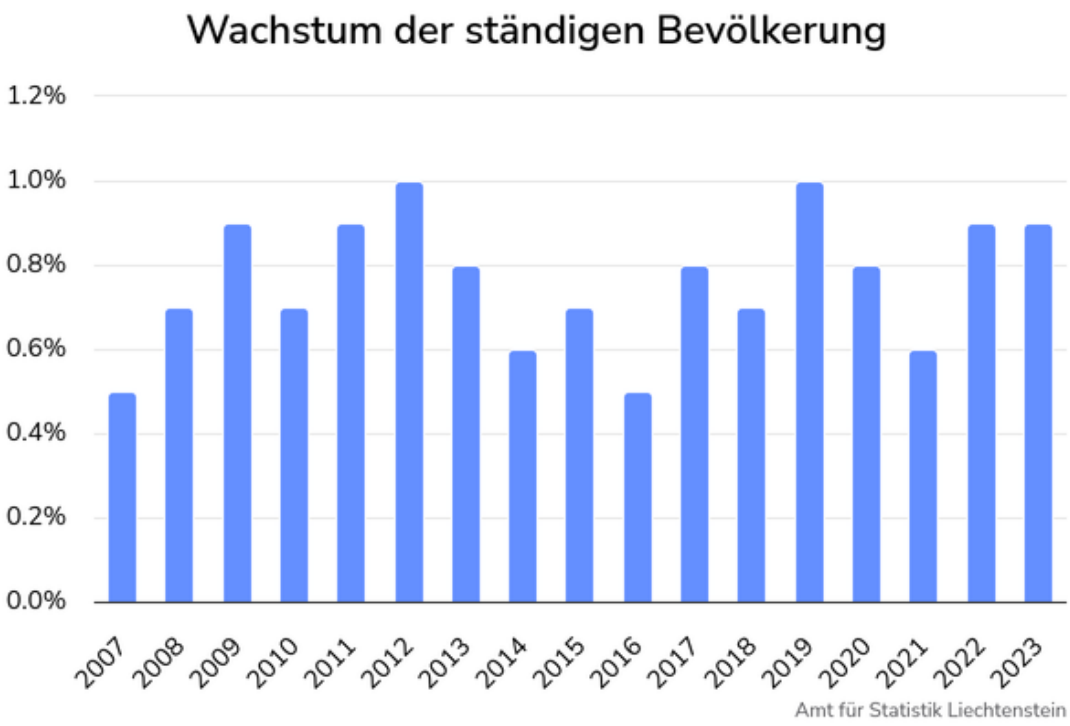
8 Daten / Karten 11

9 Methodik & Qualität 12

1 Bevölkerungswachstum von 338 Personen

Die ständige Bevölkerung Liechtensteins erhöhte sich im Jahr 2023 um 338 Personen, respektive 0.9%. Im Vorjahr 2022 fiel das Bevölkerungswachstum mit 369 Personen etwas höher aus, wobei das prozentuale Wachstum ebenfalls mit 0.9% berechnet wurde.

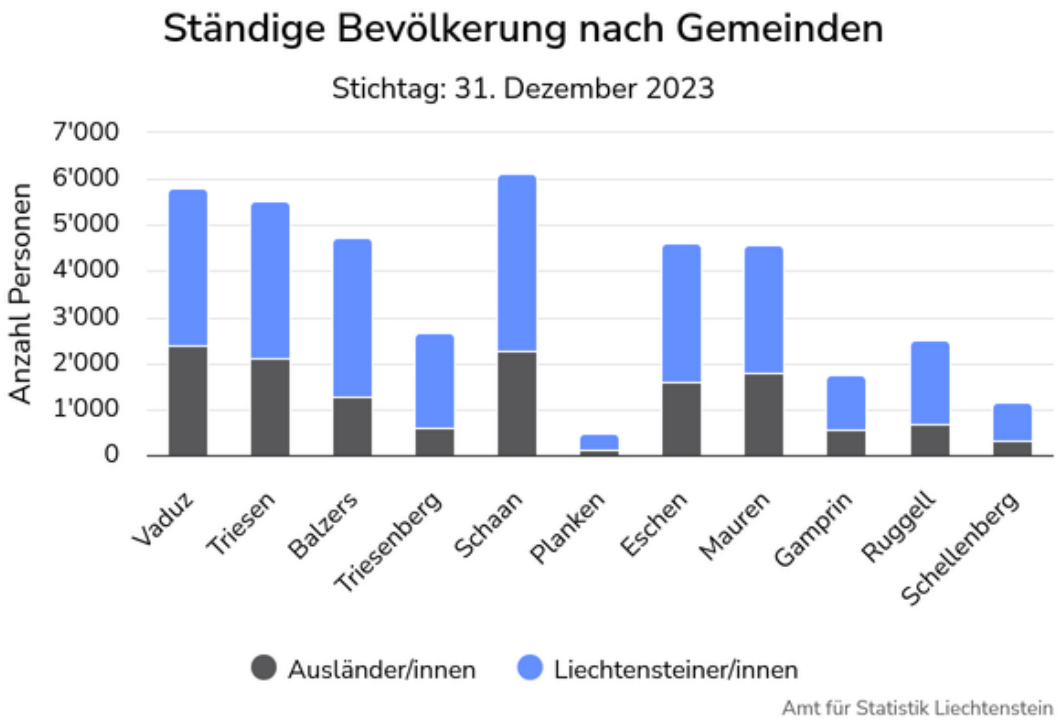
Seit 2007 bewegte sich das jährliche Bevölkerungswachstum zwischen 0.5% und 1.0%. In den letzten fünf Jahren ist die ständige Bevölkerung Liechtensteins im Mittel um 0.8% pro Jahr gewachsen.



2 Prozentual stärkster Zuwachs in Schellenberg

Mit 63.4% wohnten fast zwei Drittel der ständigen Bevölkerung Liechtensteins im Oberland, entsprechend wohnten 36.6% in den Unterländer Gemeinden. Die bevölkerungsstärksten Gemeinden waren Schaan mit 15.3%, Vaduz mit 14.6% und Triesen mit 13.8% der ständigen Bevölkerung des Landes. Die kleinsten Bevölkerungsanteile waren mit 1.2% in Planken, mit 2.9% in Schellenberg und mit 4.4% in Gamprin zu finden. Vergleichsweise hohe Anteile ausländischer Staatsangehöriger finden sich in den bevölkerungsstarken Gemeinden Vaduz mit 41.2%, in Triesen mit 37.9% und in Schaan mit 37.1%. Die Gemeinde Mauren reiht sich mit einem Anteil von 38.6% dazwischen ein.

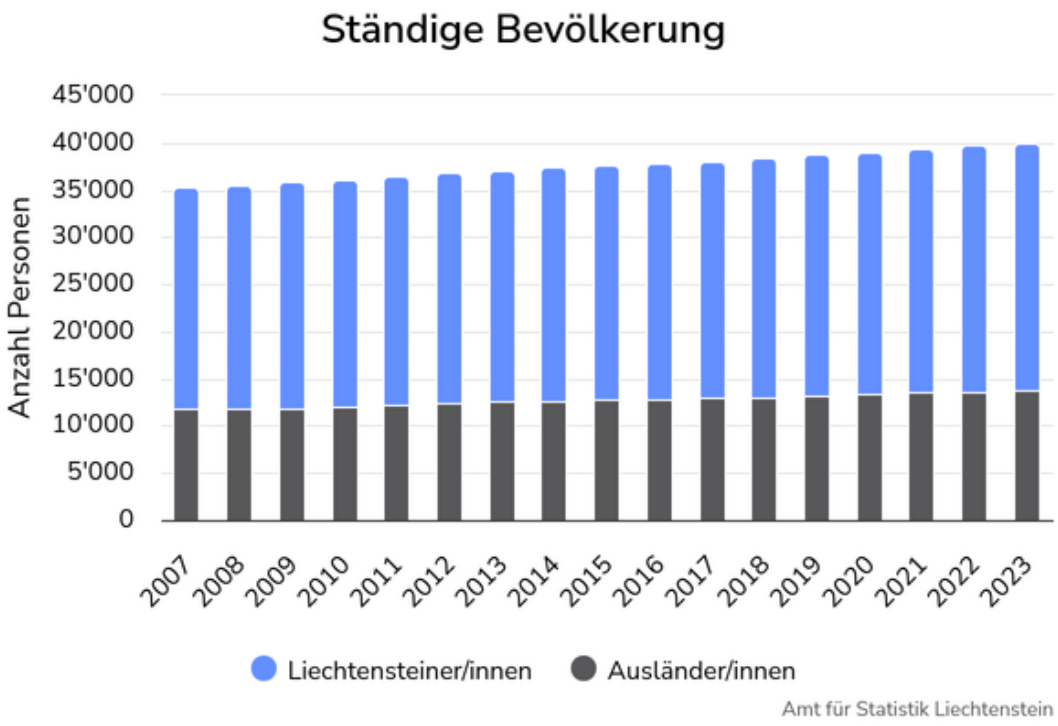
Die stärksten prozentualen Zunahmen im Jahr 2023 verzeichneten Schellenberg mit 3.2% und Triesen mit 1.5% sowie Gamprin mit 1.4%. In keiner Gemeinde wird ein Bevölkerungsrückgang ausgewiesen. Insgesamt ist das das Unterland im Vorjahresvergleich mit einer Zunahme von 0.9% auf 14’642 Personen stärker gewachsen als das Oberland mit 0.8% auf 25’373 Personen. In der fünfjährigen Betrachtung wird für das Unterland mit einer durchschnittlichen jährlichen Zunahme von 1.2% ein stärkeres Wachstum ausgewiesen als für das Oberland mit 0.6%.



3 34% ausländische Staatsangehörige

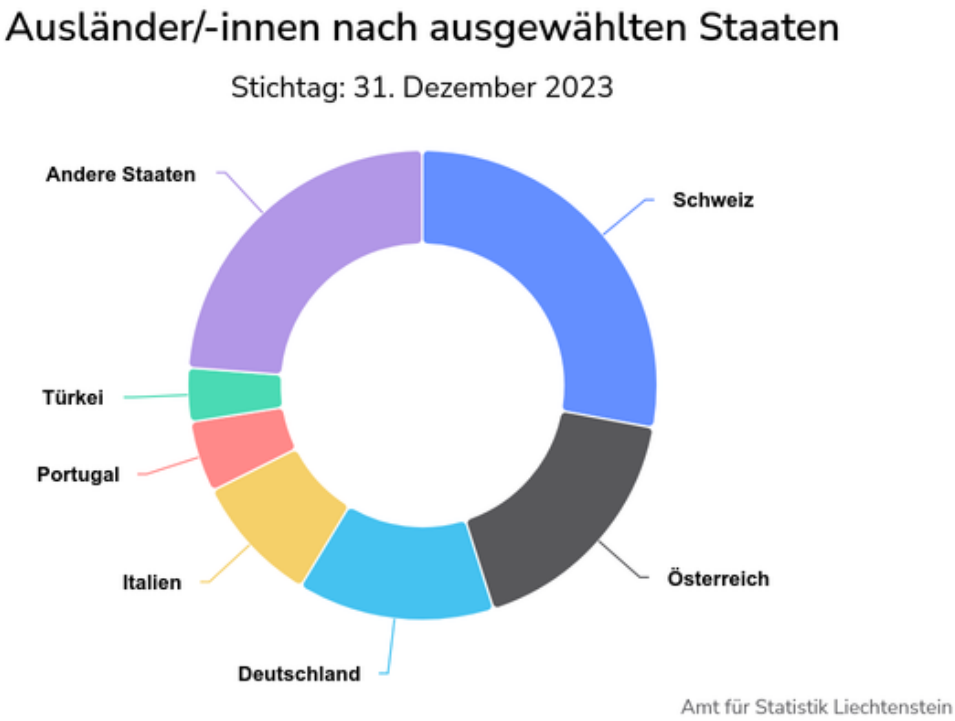
Innert Jahresfrist erhöhte sich die ausländische ständige Bevölkerung von 13'634 Personen um 0.6% auf 13'721 Einwohnerinnen und Einwohner per 31. Dezember 2023. Die Zahl der in Liechtenstein wohnhaften Personen mit liechtensteinischer Staatsbürgerschaft wuchs im gleichen Zeitraum um 251 Personen auf 26’294 Einwohnerinnen und Einwohner. Der Ausländeranteil hat sich gegenüber 2022 um 0.1 Prozentpunkte auf 34.3% reduziert.

In den letzten fünf Jahren hat sich die Anzahl der ausländischen Personen im Durchschnitt um 0.9% pro Jahr und die der liechtensteinischen Personen um 0.8% pro Jahr erhöht.



4 66% der Bevölkerung sind liechtensteinische Staatsangehörige

Mit 65.7% verfügen zwei Drittel der ständigen Bevölkerung über die liechtensteinische Staatsangehörigkeit, entsprechend besitzen 34.3% eine ausländische Staatsangehörigkeit. 27.9% dieser Personen hatten einen schweizerischen, 17.2% einen österreichischen und 13.6% einen deutschen Pass. Der Anteil weiterer ausländischer Gruppen liegt jeweils unter 9%, wobei 52.8% der ausländischen ständigen Bevölkerung Angehörige eines EWR-Staates waren. In der langjährigen Betrachtung lässt sich keine Tendenz des Ausländeranteils beobachten. Seit dem Jahr 2000 schwankt der Anteil zwischen 33.1% (2008, 2009) und dem Höchstwert von 34.5% im Jahr 2020.

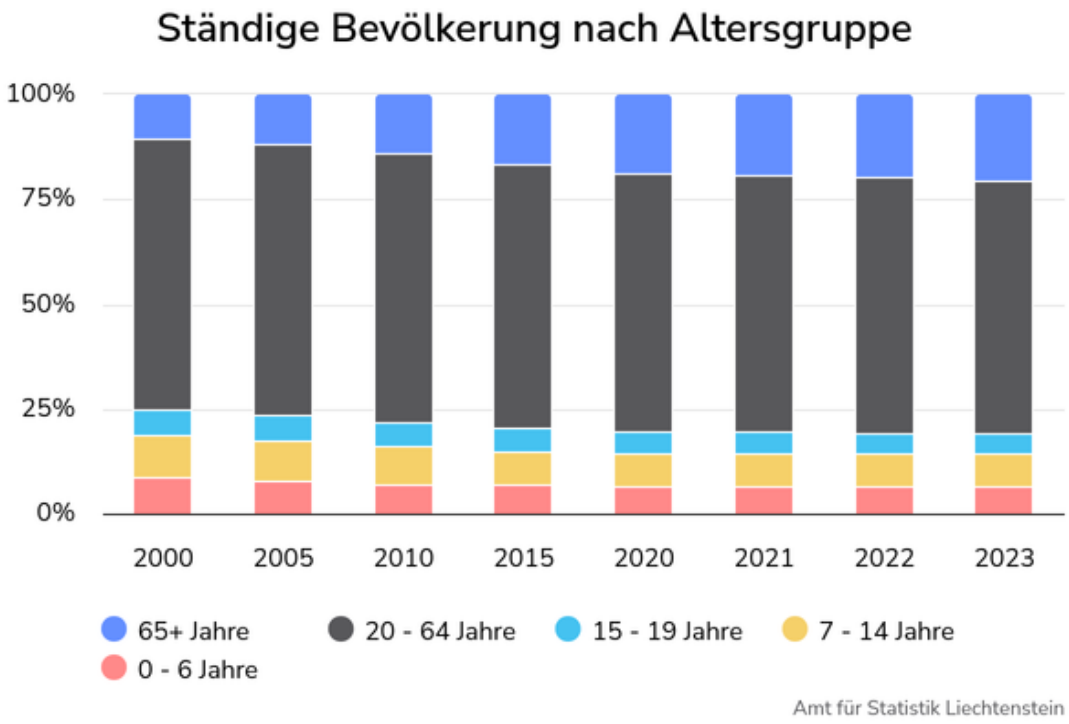


5 Durchschnittsalter beträgt 43 Jahre und 307 Tage

Das Durchschnittsalter der ständigen Bevölkerung erhöhte sich im Jahr 2023 um 0.31 Jahre (entspricht 113 Tagen) und betrug zum Jahresende 43.84 Jahre. Das Durchschnittsalter der Frauen lag mit 44.69 Jahren um 1.72 Jahre höher als das der Männer mit 42.97 Jahren. Seit dem Jahr 2000 erhöhte sich das durchschnittliche Alter der Männer und der Frauen um je gut 6.8 Jahre. Von Interesse im Zusammenhang mit dem Alter der Bevölkerung ist auch der Median (oder Zentralwert), welcher die Bevölkerung altersmässig in zwei Hälften teilt. Die Person, welche per 31. Dezember 2023 den Median darstellte, war 45.3 Jahre alt. 23 Jahre zuvor ist diese Person mit 36.5 Jahren deutlich jünger gewesen (Tabelle 4.9a). Die älteste Person Liechtensteins war am 31. Dezember 2023 ein Mann im Alter von 103 Jahren. Die älteste Frau war 102 Jahre alt.

Im Vergleich zum Jahr 2000 hat sich die prozentuale Aufteilung nach Altersgruppen der liechtensteinischen Bevölkerung deutlich verändert. Der Anteil der Altersgruppe unter 20 Jahre hat sich seit 2000 mit 24.7% auf 19.3% im Berichtsjahr verringert. In der gleichen Zeitspanne ist der Gruppenanteil der 65-Jährigen und Älteren von 10.5% auf 20.3% angewachsen.

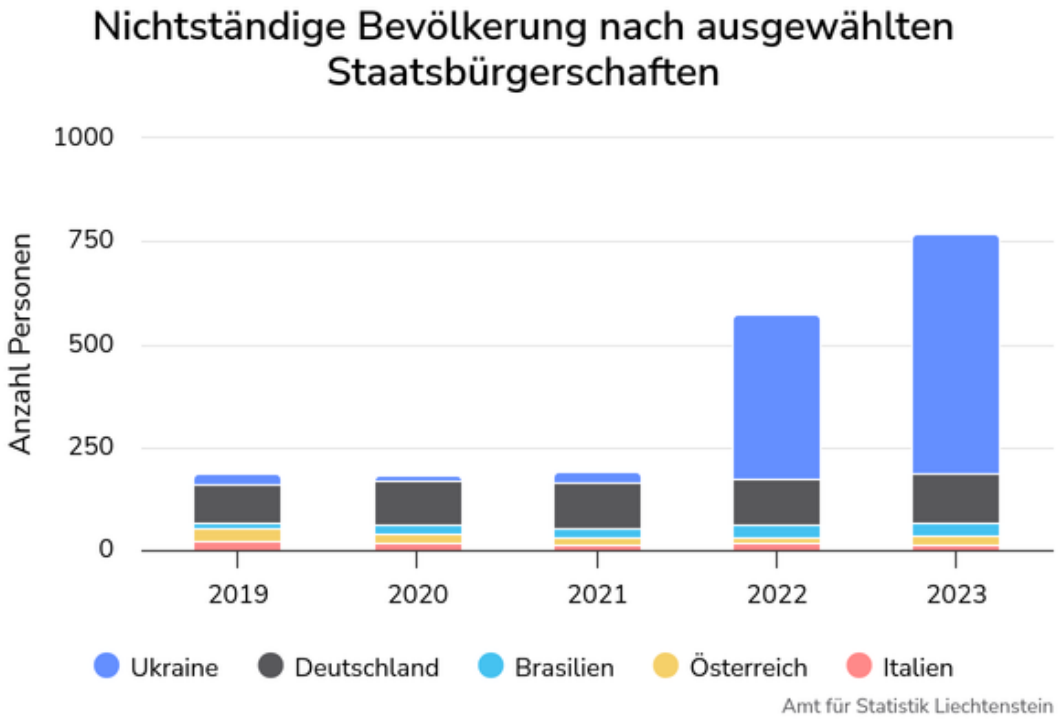
Der Jugendquotient wird als Verhältnis der unter 20-Jährigen zu den 20- bis 64-Jährigen definiert. Seit 2000 hat sich der Jugendquotient von 38.2% praktisch kontinuierlich auf 32.0% im Jahr 2023 verringert. Im Gegenzug hat sich der Altersquotient, der das Verhältnis der 65-Jährigen und Älteren zu den 20- bis 64-Jährigen ausdrückt, im gleichen Zeitraum von 16.2% auf 33.5% im Berichtsjahr erhöht. Die Summe des Jugend- und Altersquotienten ergibt den Gesamtquotienten, welcher seit 2000 von 54.3% auf 65.5% angestiegen ist.



6 Nichtständige Bevölkerung nimmt aufgrund der Schutzbedürftigen aus der Ukraine deutlich zu

Im Jahr 2019 betrug die nichtständige Bevölkerung 415 Personen. Im Jahr 2023 waren es mit 977 Personen mehr als doppelt so viele. Von den 977 Personen hatten 581 Personen den Status Schutzgewährung, 365 waren Kurzaufenthalter, 28 Personen Asylbewerber und drei Personen gehörten dem Bewilligungstyp vorläufig Aufgenommene an.

Nach Staatsbürgerschaften betrachtet war in den Jahren 2022 und 2023 die Ukraine mit 403 (51.3%) bzw. 582 (59.6%) Personen in der nichtständigen Bevölkerung am häufigsten. An zweiter Stelle folgen Personen mit deutscher Staatsbürgerschaft, wobei die Anteile zwischen 12.3% und 28.3% schwanken. Die Anteile der weiteren Staatsbürgerschaften betragen jeweils weniger als 7%.



7 Das Bevölkerungswachstum von Liechtenstein liegt im Mittelfeld

Im internationalen Vergleich liegt das Bevölkerungswachstum Liechtensteins mit einer Zunahme von 0.9% von 2022 auf 2023 an elfter Stelle von 31 europäischen Ländern. Die grössten Zunahmen werden mit 3.9% für Malta, mit 2.9% für Island und mit 1.7% für Luxemburg ausgewiesen. Die stärksten Bevölkerungsabnahmen sind in den Ländern Lettland (-0.6%) und Polen (0.4%) zu beobachten. Im Durchschnitt wird für die EWR-Länder eine Zunahme von 0.4% ausgewiesen.



Erläuterung

Jahr 2022
geschätzt: Rumänien
vorläufig: Frankreich
Zeitreihenbruch, geschätzt, vorläufig: Deutschland, Griechenland, Rumänien
Zeitreihenbruch: Portugal, Ungarn

Jahr 2023
geschätzt, vorläufig: Deutschland, Griechenland, Rumänien
vorläufig: Belgien, Frankreich, Italien, Schweiz, Spanien, Zypern
Zeitreihenbruch, geschätzt, vorläufig: EWR

Quelle: Eurostat

Amt für Statistik Liechtenstein

8 Daten / Karten

eTab - interaktive Tabellen

211.001 Wohnbevölkerung nach Heimat, Geschlecht und Wohngemeinde seit 1960
211.002 Ständige Bevölkerung nach Staatsbürgerschaft, Geschlecht und Wohngemeinde seit 2000
211.003 Ständige Bevölkerung nach Bewilligungskategorie, Geschlecht und Wohngemeinde seit 2000
211.004 Ständige Bevölkerung nach Altersjahr, Geschlecht, Heimat und Wohnort seit 2000
211.005 Ständige Bevölkerung nach Zivilstand, Geschlecht und Wohngemeinde seit 2000
211.006 Ständige Bevölkerung nach Altersjahr, Geschlecht und Staatsbürgerschaft seit 2000
211.101 Nichtständige Bevölkerung nach Staatsbürgerschaft, Geschlecht, Wohngemeinde und Bewilligungskategorie seit 2000

Tabellen

[xlsx] Bevölkerungsstand 2023 Tabellen

Bevölkerungsdichte

Die untenstehende Karte zeigt die Bevölkerungsdichte in Liechtenstein als Anzahl Personen der ständigen Bevölkerung pro Hektar. Die Zuteilung von Personen zu Hektarquadraten erfolgt aufgrund ihrer amtlichen Adresse am Stichtag.

[pdf] Bevölkerungsdichte 2023

Geodatenportal Liechtenstein: Bevölkerungsdichte

9 Methodik & Qualität

Methodik & Qualität

Zweck dieses Dokuments ist es, den Nutzerinnen und Nutzern Hintergrundinformationen über die Methodik und die Qualität der statistischen Informationen zu bieten. Dies ermöglicht, die Aussagekraft der Ergebnisse besser einzuschätzen.

Der Abschnitt über die Methodik orientiert zunächst über Zweck und Gegenstand der Statistik und beschreibt dann die Datenquellen sowie die Datenaufbereitung. Es folgen Angaben zur Publikation der Ergebnisse sowie wichtige Hinweise.

Der Abschnitt über die Qualität basiert auf den Vorgaben des Europäischen Statistischen Systems über die Qualitätsberichterstattung und beschreibt Relevanz, Genauigkeit, Aktualität, Pünktlichkeit, Kohärenz und Vergleichbarkeit der statistischen Informationen.

[pdf] Bevölkerungsstatistik 2023 Methodik und Qualität